

20. – 24. April 2020

Wenn der Mops die Ringe bringt ...

Eine Werkstatt zur Trauung

Der schönste – und teuerste – Tag im Leben. Monatelang akribisch vorbereitet. Manchmal mit Profi-Wedding-Planer, Brautjungfern und Playback-Sängerin.

Ein kleiner Teil des Gesamtarrangements: Pastorinnen und Pastoren. Als Segensagenten, Dienstleisterinnen, Therapeuten und Regisseurinnen sind wir konfrontiert mit bisweilen sehr hohen Erwartungen eines oft recht kirchenfernen ungeübten „Publikums“.

Worum geht es mir im Kern? Was ist mir theologisch wichtig? Welche Rolle spiele ich in einer Trauung? Wie kann ich zwischen Unterhaltung und Dienstleistung, Segen und Sekt, Anspruch und Erwartung meinen

eigenen Ton finden – sprachlich und theologisch durchdacht – und in meiner Haltung den Menschen zugewandt bleiben?

Inhalte und Methoden

- ▶ Partizipationsmöglichkeiten der Gemeinde entdecken
- ▶ An eigenen Texten und Predigten arbeiten
- ▶ Feedback und kollegialer Austausch
- ▶ Liturgische und musikalische Anregungen ausprobieren
- ▶ Im Vorfeld der Trauung: Informationen auf der Webseite, Traugespräch
- ▶ Ehejubiläen

Leitung

Katharina Gralla, Pastorin, gottesdienst institut nordkirche, Hamburg

Sindy Altenburg, Pastorkolleg Ratzeburg

4. – 7. Mai 2020

Schreiben fürs Hören

Textwerkstatt für Radio und Pult

Für Texte zum Hören ist ein anderer Ton und Stil hilfreich. Wer hört, kann nicht zurückblättern – und der nächste Satz ist immer schon da. Eine klare Satzstruktur hilft ebenso wie ein konsequenter Umgang mit sprachlichen Bildern und Metaphern. Zugleich setzt Schreiben fürs Hören die Phantasie frei. Das hörende Herz geht auf innere Reisen.

Im Kurs üben wir mit der Autorin Birgit Mattausch, wie Klarheit und Poesie zusammenwirken können. Es entstehen kleine Texte für die Aufnahme im Seminar-Studio, die auch die eigene Sprache für Kanzel und Pult beflügeln.